



der mit seinem Schlitten am Fuß der Treppe stand, genau wie in jedem Winter aussah, an den er sich erinnern konnte.

Kostja lebte in einem kleinen Holzhaus mit munteren blauen Wänden und drei rechteckigen Fenstern, die von verschnörkeltem Schnitzwerk und einer Regenleiste eingerahmt waren, die unter dem eisernen Dach wie der Unterrock einer kostenintensiven Dame hervorragte. Im Schnee neben der Tür lagen die Überreste einer Dreschmaschine, die einst von Eduard Ignatjewitsch konstruiert worden war, jedoch noch nie einwandfrei funktioniert hatte. Aus dem kompakten Backsteinschlot stieg eine bläuliche Rauchsäule empor und schlängelte sich in

Richtung Eisenbahndamm, dessen Gleise vor zweieinhalb Jahren nach Rjasan gekommen waren und die, so sagte Kostjas Mutter, eines Tages solch unvorstellbar weite Orte wie Voronezh und Rostow-am-Don erreichen würden: die Küste des Schwarzen Meeres!

«Ignat!», rief Kostja.

Die Vordertür öffnete sich, und sein Bruder kam aus der dunklen, engen Küche geschlittert, in der die zehn Mitglieder der Familie Ziolkowski jeden Abend vom Oktober bis zum April verbrachten.

«Denkt dran, dass ihr beiden euch keine Erkältung einfängt!», rief seine Mutter ihm hinterher.

«Ja, Mama!»

Ignat war ein paar Werschok kürzer als Kostja, ein mageres, kleines Exemplar, neun Jahre alt, mit großen blauen Augen und einem Schatten in seinem Mund, da, wo er kürzlich seine Schneidezähne verloren hatte. Da kaum ein Jahr zwischen ihnen lag, waren die beiden Jungen lange unzertrennlich gewesen, und ohne Worte wandten sie sich um und folgten der Spur einer Troika, die an jenem Morgen vorbeigefahren war. Sie zogen ihre Wollmützen kurz vor einem Nachbarn, der durch sein Scheunentor Heu auflud, ein paar Hühner pickten zu seinen Füßen nach imaginären Happen, und als sie an den kleinen hell bemalten Häusern vorbeiging, riefen sie, begleitet von

ohrenbetäubenden Pfiffen, ihre Freunde hervor:

«Andrej!»

«Viktor!»

«Nikolaj!»

«Kommt Schlitten fahren!»

Die Mjasnitskaja-Straße führte nördlich ins Zentrum der Stadt, und es dauerte nicht lange, bis die Jungen die Grenzen des Feuers von 1837 erreichten, wo die Häuser groß und aus Klinker und Backstein gebaut und mit gedeckten Farbtönen aus Rosa und Gelb versehen waren. In einem befand sich der Klub der Kaufleute, in dem eine Männergruppe in Bärenfellen eng beisammensaß und diskutierte. In einem anderen befand sich

das Krankenhaus, aus dem Kostja schwach die furchterregenden Schreie eines beklagenswerten Patienten vernahm. Nach dem knirschenden Schlitten und dem dampfenden Pferd eines Istwostschik passierten sie eine Bauerngruppe beim Fegen der hölzernen Gehwege in den vom Schnee erstickten Gärten des Nowobasarnaja-Platzes, und sie manövrierten ihre Schlitten so nah es nur ging an einem Mann vorbei, der Fleischpastete verkaufte – der Geruch war so köstlich, dass der Besuch sich fast schon allein für ihn gelohnt hatte.

«Stell dir nur vor ...», setzte Kostja an.

«Kostja!»

«Ich weiß, ich weiß. Aber ich hab nicht